

Ausschreibung für den MV-Cup 2017 im „Löschangriff nass“

An folgenden Wettkampforten wird im Jahr 2017 der MV-Cup im „Löschangriff nass“ ausgerichtet:

⇒ FF Hohen Viecheln	29.04.2017
⇒ Team Boizetal (Schwartow)	13.05.2017
⇒ FF Schwerin	24.06.2017
⇒ FF Kummer	01.07.2017

Wettkampfbeginn ist jeweils **14:00 Uhr**.

Diese Ausschreibung gilt für alle Wettkämpfe um den MV CUP im „Löschangriff nass“. Der MV CUP ist bundesweit offen für alle interessierten Wettkampfgruppen.

Die Vorbereitung und Durchführung obliegt dem jeweiligen Ausrichter vor Ort.

Wettkampfgrundlage:

Grundlage der Wettkampfbestimmung ist die DFV - Wettkampfordnung für Feuerwehrsportwettkämpfe, 3. Ausgabe 2016.

Teilnahmevoraussetzungen:

Voraussetzungen für die Teilnahme am MV CUP sind:

- ⇒ Fristgemäße schriftliche Anmeldung der Mannschaften bis zum 15.04.2017 (ausschließlich über www.mv-cup.de, bzw. per Mail an feuerwehrhoerdersverein@hohen-viecheln.de)
- ⇒ Meldung jeweils nur einer Männermannschaft / einer Frauenmannschaft je Feuerwehr
- ⇒ Doppelstarts eines Wettkämpfers / einer Wettkämpferin aus einer anderen Mannschaft sind eine Ausnahme, wenn die Anmeldung vor Wettkampfbeginn beim Hauptkampfrichter erfolgt ist (Meldeformular in der Anlage verwenden).
- ⇒ Nicht angemeldete Doppelstarts führen zur Disqualifikation beider Mannschaften.
- ⇒ Anerkennung dieser Ausschreibung

Wettkampforte und -termine

Diese sind auf (www.mv-cup.de) einzusehen und nur dort steht's aktuell angegeben und wird en per Email verteilt.

Startgeld

Für die Teilnahme am MV-Cup ist pro Wettkampf und Mannschaft jeweils eine Startgebühr von 30,00 € zu entrichten. Aus dem Aufkommen des Startgeldes werden die Mehraufwendungen des jeweiligen Ausrichters finanziert.

Die Startgebühr von jeweils 30,00 € (120,00 €) je Team ist am Wettkampftag bis spätestens 13:30 Uhr im Zuge der Anmeldung (Anmeldeschluss) vor Ort beim jeweiligen Ausrichter zu entrichten. Die Quittungen werden am Wettkampftag bei der Anmeldung ausgestellt.

Feuerwehrförderverein Hohen Viecheln E.V.

Kann an einem Wettkampftag nicht teilgenommen werden, ist die Teilnahme bis spätestens Mittwoch vor dem betreffenden Wettkampf per Mail an feuerwehrförderverein@hohen-viecheln.de abzumelden.

Technische Hinweise

Es kommen Zieleinrichtungen nach Punkt 3.5 der Wettkampfordnung zum Einsatz. Es werden ausschließlich Anlagen zur Zeitmessung und Zieleinrichtungen von www.zieleinrichtungen.de eingesetzt.

Die einzelnen Laufzeiten werden nach WKO DFV 3. Auflage 2016, Punkt 8, 9.5, dokumentiert und erfasst.

Ein Start ist nur mit TS 8 / 8 nach DIN möglich. A-Saugschläuche müssen eine Länge von 2,50 m (2) haben. Die Mittelkupplung kann durchgekuppelt/gehalten werden. Der Saugkorb muss vor dem Eintauchen in den Behälter an der Saugschlauchleitung angekuppelt sein und bis zum Ende des Löschangriffs angekuppelt bleiben.

Die Geräteprüfer überprüfen zeitnah die Geräte, dazu zählen auch Stichproben während des Wettkampfes.

Proteste gegen Kampfrichterurteile

Proteste gegen Kampfrichterurteile sind entsprechend Punkt 4.7 der Wettkampfordnung durch den Mannschaftsleiter spätestens 15 Minuten nach Bekanntgabe des Kampfrichterurteils schriftlich dem Hauptkampfrichter zu übergeben. Sie können sich nur auf den Lauf der eigenen Mannschaft beziehen. Die Entscheidung zur Rechtmäßigkeit des Protestes nimmt der Hauptkampfrichter in Abstimmung mit dem Wettkampfleiter vor.

Anzugsordnung

Die Wettkämpfer/innen treten in Einsatzbekleidung mit Feuerwehr- oder Sporthelm nach DIN mit separatem feuerwehrsportlichem Gurt sowie mit festem, den Knöchel umschließendes Schuhwerk an.

Der Feuerwehrschutzanzug muss mindestens die Reiß- und Abriebfestigkeit in Anlehnung an die EN 469 / HuPF oder andere landesrechtliche Bestimmungen entsprechen. Auch die Nutzung alltäglicher Einsatzkleidung ist ebenfalls gestattet (leichte Feuerwehrjacke, z.B. orange).

Schuhe mit Dornen, Stollen oder Spikes werden ausgeschlossen.

Die Farbe und die Bekleidung inkl. der Helme innerhalb der Wettkampfmannschaft müssen einheitlich sein.

Veränderungen in der Anzugsordnung entsprechend der Witterung am jeweiligen Wettkampftag werden vor Wettkampfbeginn abgestimmt und mitgeteilt.

Feuerwehrrörderverein Hohen Viecheln E.V.

Wettkampfdurchführung

Der Start erfolgt entsprechend der WKO DFV 3. Auflage 2016, Punkt 7.

Wettkämpfer bzw. Wettkämpferinnen, die vor dem Startsignal als erste Hände oder Füße abgehoben haben oder den Körper bewegten, werden als Verursacher eines Fehlstarts gewertet und erhalten eine Verwarnung.

Wenn der Starter oder die Starthelfer vor dem Startsignal einen unregelmäßigen Start eines Wettkämpfers bzw. einer Wettkämpferin feststellen, sind alle Teilnehmer des Laufes zu stoppen und zur Startlinie zurückzurufen.

Fehlstarts werden durch die Bahnverantwortlichen der betreffenden Mannschaften angezeigt. Verursacht die Mannschaft einen weiteren Fehlstart, erfolgt der Ausschluss in diesem Wertungslauf.

Wertungs- und Punktsystem

Die Wertung nach dem Punktsystem des MV-Cup erfolgt nur für die zur Wertung zugelassenen Mannschaften. Entsprechend den erreichten Platzierungen aus allen vier ausgetragenen Wettkämpfen erfolgt die Gesamtwertung. Für jede der vier Veranstaltungen wird durch den Ausrichter eine Tageswertung vorgenommen, an der auch andere Mannschaften außerhalb des MV-Cup teilnehmen können. Sie erhalten keine Punkte in der MV-Cup - Wertung. Basis der Gesamtwertung um den MV-Cup ist eine Punktwertung für jede Wertungsgruppe.

Punkteverteilung

Platz	Punkte
1	15
2	14
3	13
4	12
5	11
6	10
7	9
8	8
9	7
10	6
11	5
12	4
13	3
14	2
15	1

Bei jedem Wettkampf werden zwei Wertungsläufe durchgeführt, wobei der beste Lauf in die Tageswertung eingeht. Die Punktevergabe entspricht den erreichten Platzierungen von Platz 1 (15 Punkte) abwärts bis Platz 15 (1 Punkt). Für das Gesamtergebnis werden nur 3 Läufe gewertet.

Feuerwehrförderverein Hohen Viecheln E.V.

Bei Punktgleichheit am Wettkampftag kommt die bessere Zeit des zweiten Laufes zur Wertung. Bei Punktgleichheit in der Gesamtwertung entscheidet die am schnellsten gelaufene Zeit im Wettkampfsjahr über die Platzierung.

Abschlussveranstaltung und Siegerehrung

Der letzte Wettkampf des MV CUP wird mit einer Siegerehrung in der Gesamtwertung beendet. Mit der Anmeldung am MV CUP erklären sich die teilnehmenden Mannschaften dazu bereit, dass Bilder von ihnen auf frei zugänglichen Internetseiten gezeigt werden können!

Unfallversicherungsschutz

Die Wettkämpfer unterliegen dem Versicherungsschutz des Trägers der Feuerwehr. Veranstalter und Ausrichter übernehmen keinen Versicherungsschutz.

Hauptverantwortlicher und Koordinator des MV CUP
Feuerwehrförderverein Hohen Viecheln e.V.
Lindenweg 11
23996 Hohen Viecheln

Rückfragen und Informationen:

Mail: feuerwehrfoerderverein@hohen-viecheln.de

Internet: www.mv-cup.de